

Peta und Rostocker Fischerfest: Veganes Essen sorgt für Streit!

Peta fordert vegane Umstellung beim Fischerfest in Rostock. Das 60. Fest findet vom 20. bis 22. Juni am Schwanenteich statt.



Rosenheim, Deutschland - Am 14. Juni 2025 sorgt PETA für Aufregung, nachdem die Tierschutzorganisation ein gewagtes Angebot gemacht hat. In einem Versuch, ihr Engagement für vegane Lebensweisen zu fördern, bot PETA an, 500 vegane Sushi zu spenden, wenn das renommierte Fischerfest in Rostock umbenannt und das gesamte Speisenangebot auf vegan umgestellt wird. Doch die Reaktion der Großmarkt Rostock GmbH ließ nicht lange auf sich warten: Die Chefin Inga Knospe wies das Angebot entschieden zurück. Ihr Argument? Das Volksfest solle ein Fest für alle bleiben und die Vielfalt der Geschmäcker widerspiegeln. Diese Entscheidung wurde von Julia Kristin Pittasch, der Vorsitzenden der FDP/Unabhängigen in der Rostocker Bürgerschaft, unterstützt. Sie betonte, dass das

Fischerfest, das seit 1963 gefeiert wird, seinen Charakter bewahren sollte.

Ein Anwohner meldete sich ebenfalls zu Wort und erklärte, dass veganes Essen nicht aufgezwungen werden sollte, aber ein eigener Stand für PETAs Angebote durchaus denkbar wäre. PETA verfolgt mit der Aktion Fische respektieren, statt filetieren das Ziel, das Töten von Fischen für Mahlzeiten zu stoppen. Dr. Tanja Breining, Fachreferentin von PETA, argumentiert, dass der Geschmack von Fisch nicht von Tieren stammen muss und verweist auf die Vielzahl veganer Alternativen, die mittlerweile leicht verfügbar sind.

Das Fischerfest: ein Fest für alle!

Das mittlerweile 60. Fischerfest findet vom 20. bis 22. Juni am Schwanenteich statt. Die Eröffnungsfeier am Freitag startet um 16 Uhr mit einer Händlermeile und einem bunten Bühnenprogramm. Am Samstag steht ein Familientag auf dem Plan, der mit Mitmachangeboten, einem Kuchenbasar und dem Auftritt von Rena die Band aufwartet. Der letzte Festtag beginnt am Sonntag um 11 Uhr mit einem Gottesdienst, gefolgt von einem vielfältigen Musik- und Unterhaltungsprogramm bis 16 Uhr.

Solche Feiern stehen oft im Mittelpunkt der regionalen Kultur und bieten eine großartige Gelegenheit, lokale Traditionen zu zelebrieren. In diesem Zusammenhang sieht PETA nicht nur einen Aufruf zu mehr Veganismus, sondern auch einen Anstoß zur Diskussion über die Art und Weise, wie wir mit Tieren und unserer Umwelt umgehen.

PETA und ihre provokanten Aktionen

Details	
Ort	Rosenheim, Deutschland

Details	
Quellen	• www.uckermarkkurier.de • www.rosenheim24.de • www.nationalgeographic.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net